

Als mich am 11. September 2001 ein Nachbar anrief und mir sagte, ich solle den Fernseher anmachen, unterbrach ich, was ich gerade tat und stellte den Fernseher an. Ich sah, dass die beiden Türme des World Trade Center in Flammen aufgingen. Ich war des öfteren zum Mittagessen im Dachrestaurant in einem der beiden Türme gegenüber meines Büros im Wall Street Journal gewesen.

Ein im Vergleich winziges, zerbrechliches Flugzeug aus Aluminium traf auf einen massiven Stahlurm und dann traf ein weiteres Flugzeug aus Aluminium den anderen Turm. Ausserhalb der Gebäude konnte man orangefarbene Rauchfahnen sehen. Dann, nach ungefähr einer Stunde, in einem Fall etwas mehr, im anderen weniger, fielen die zwei Türme Stockwerk für Stockwerk in sich zusammen.

Das war der genaue Wortlaut, mit dem die Nachrichtensprecher beschrieben, was ich gesehen habe. „Es sieht wie eine kontrollierte Sprengung aus,“ sagte der Nachrichtensprecher. Und so war es auch. Als Student der technischen Universität von Georgia hatte ich kontrollierte Sprengungen miterlebt und das war es, was ich im Fernsehen gesehen habe, genau so, wie es der Sprecher beschrieben hat.

Später an diesem Tag erklärte Larry Silverstein, dem das World Trade Center gehörte, bzw. der es vermietete, im Fernsehen, dass der Zusammenbruch im freien Fall des dritten WTC Wolkenkratzers, Gebäude 7, eine bewusste Entscheidung war, um das Gebäude abzureißen (Im Original: ...to “pull” the building. [Anm.d.R.]) Diese Redewendung wird benutzt, um einen geplanten Abriss zu beschreiben bei dem ein Gebäude mit Sprengstoff versehen wird, um es abzureißen. Gebäude 7 wurde nicht von einem Flugzeug getroffen und hatte nur geringfügigen Schaden und nur wenig Brände. Die Aussage Silversteins wurde nachträglich dahingehend von den Behörden korrigiert, dass die Feuerwehrlaute aus dem Gebäude abgezogen wurden.



11. September 2001 (Foto: Getty Images)

9/11 zerstörte Amerika

Die Ereignisse des 11. Septembers 2001 änderten die Welt. Sie waren der Vorwand der US-Regierung, einen militärischen Angriff auf sieben Länder des mittleren Osten auszuführen, dem Millionen Zivilisten zum Opfer fielen und der eine Welle muslimischer Flüchtlinge in die westliche Welt trieb. Die US-Regierung verschwendete Billionen Dollar um Länder zu zerstören und Frauen und Kinder zu ermorden, während sich die öffentliche Infrastruktur in Amerika verschlechterte, die Häuser der Amerikaner zwangsversteigert wurden und das amerikanische Gesundheitssystem vernachlässigt wurde. 9/11 war auch der Vorwand, dass der Schutz der amerikanischen Verfassung, der die Freiheit der amerikanischen Bürger sicherstellen soll, vernichtet wurde. Heute hat kein Amerikaner mehr den Schutz der Bürgerrechte, die ihm die Verfassung garantiert.

von Paul Craig Roberts

Aber viele Videos zeigen, dass die Feuerwehrlaute längst das Gebäude verlassen hatten und sie bestätigen, dass das Gebäude abgerissen wird.

Da es keinen Zweifel gibt, dass Gebäude 7 mit Absicht gesprengt wurde ist die Frage: Warum?

Weil Amerikaner ein unbekümmertes und vertrauensseliges Volk sind und auf die Rechtschaffenheit ihres Landes vertrauen, dauerte es Jahre bis sogar Experten bemerkten, dass die offiziellen Geschichten in totalem Gegensatz zu den physikalischen Gesetzen und zu der Art standen, wie Gebäude mit asymmetrischem Schaden zusammenstürzen. Das Gebäude konnte nicht zusammenbrechen,

weil es von einem Flugzeug getroffen wurde, denn es erfüllte alle Anforderungen, um den Zusammenstoss mit einem Flugzeug standzuhalten. Viele wussten nicht einmal, dass der dritte Wolkenkratzer, Gebäude 7, einstürzte.

Professor Steven E. Jones, Professor der Physik in BYU, war einer der Ersten, die erkannt haben, dass die offizielle Geschichte reine Fantasie war. Sein Lohn dafür, dass er seine Meinung öffentlich machte, war, dass seine Anstellung auf Lebenszeit von der BYU gekündigt wurde. Viele glauben, das geschah auf Anweisung der Bundesregierung mit der Drohung, dass jede wissenschaftliche Unterstützung für BYU eingestellt

werden würde, bis Stephen Jones gekündigt sei.

Cynthia McKinney, eine Afroamerikanerin und Kongressabgeordnete für Georgia im US Repräsentantenhaus war entweder viel cleverer oder mutiger als ihre weissen Kollegen. Sie hat offensichtliche Fragen über 9/11 gestellt, die angesprochen werden mussten und hat ihren Sitz verloren.

Ungefähr fünf Jahre nach 9/11 hat Richard Gage, ein Architekt aus San Franzisko, bemerkt, dass das dritte WTC Gebäude überhaupt nicht so zusammengebrochen ist, wie es in der öffentlichen Erklärung bekannt gegeben wurde. Er hat die Organisation „Architekten & Ingenieure für die Wahrheit von 9/11“ gegründet, die momentan ungefähr 3000 Mitglieder hat.

In dieser Gruppe befinden sich auch Hochbau- und Konstruktionsingenieure, die sich mit der Konstruktion von Wolkenkratzern auskennen. In anderen Worten Menschen, die wissen, wovon sie reden.

Diese 3000 Experten stimmen überein, dass die offizielle Version des Zusammenbruchs der drei Wolkenkratzer in Widerspruch zu den anerkannten Gesetzen der Physik, der Architektur und der Bauingenieurswissenschaft steht.

Das bedeutet, die offizielle Erklärung ist total unmöglich. Nur eine ungebildete und ignorante Öffentlichkeit kann die offizielle 9/11 Geschichte glauben. Und genau so ist die US-Bevölkerung.

Diese Gruppe der „Architekten & Ingenieure für die Wahrheit von 9/11“ bekommt Zustimmung von weiteren Architekten und Ingenieuren. Es ist sehr schwer für Architekten und Ingenieure, die Wahrheit zu unterstützen. Die amerikanische Bevölkerung, unter ihnen Mitarbeiter patriotischer Baufirmen, die amerikanische Flaggen auf ihren Trucks haben, will keine Architekten und Ingenieure engagieren, die „Feinde von Amerika und Sympathisanten von arabischen Terroristen“ sind. Wenn du in Amerika die Wahrheit sagst, schwebst du in grosser Gefahr, deine Kunden oder sogar dein Leben zu verlieren.

Jetzt zu den Physikern. Wie viele physikalische Fakultäten kennen Sie, die nicht abhängig von Zuschüssen des Bundes sind, die normalerweise für Arbeit in Bezug zum Militär sind? Das gleiche gilt für Chemie. Jeder Physikprofessor, der die offizielle Version der 9/11-Geschichte anzweifelte in Anbetracht der offensichtlichen Tatsache, dass die Geschichte den physikalischen Gesetzen widerspricht, wird nicht nur seine Karriere, sondern die seiner gesamten Abteilung auf's Spiel setzen.

Die Wahrheit zu sagen ist in Amerika sehr teuer. Die Kosten kann sich kaum jemand leisten.

Die Politiker wissen das und können so mit der Wahrheit umspringen, wie sie wollen. Außerdem wird jeder Experte, der mutig genug ist, die Wahrheit auszusprechen, als „Verschwörungstheoretiker“ gebrandmarkt.

Wer verteidigt ihn? Seine Kollegen nicht. Sie wollen ihn so schnell wie möglich los werden. Die Wahrheit ist eine Bedrohung für ihre Karriere. Sie können sich nicht erlauben, mit der Wahrheit in Verbindung gebracht zu werden. Dieses Wort ist in Amerika ein Karrierekiller.



Das Gebäude 7 nach dem Einsturz

In Amerika wird die Wahrheit ein Synonym für „Russischer Agent“. Nur russische Agenten sagen die Wahrheit, das bedeutet, dass die Wahrheit der Feind von Amerika ist. Es werden Listen erstellt von Webseiten, die die Wahrheit sagen und daher staatsfeindlich sind. Heutzutage können die Menschen in Amerika lügen ohne Konsequenzen aber es ist tödlich, die Wahrheit zu sagen.

Unterstützen sie die „Architekten & Ingenieure für die Wahrheit von 9/11“. Das sind Helden. 9/11 war ein geplanter Vorwand für

Neokonservative, 16 Jahre lang Kriegsverbrechen gegen Millionen Moslems zu begehen, deren Betroffene nun Zuflucht in Europa suchen.

Neokonservative sind eine kleine Anzahl von Menschen. Nicht mehr als ein Duzend sind wichtig. Trotzdem haben sie Amerika benutzt, um Millionen zu ermorden. Und jetzt hetzen sie zum Krieg gegen Russland, China, Iran und Nord Korea auf. Die Welt würde einen solchen Krieg niemals überstehen.

Sind die Amerikaner ignorant genug, dass sie daneben stehen, während eine Handvoll Neokonservative die Welt zerstören?

Autor:

P. Craig Roberts

US-amerikanischer Ökonom und Publizist u. ehem. Vize-Finanzminister unter Reagan sowie



früherer Mitherausgeber und Kolumnist des Wall Street Journal. Er wurde bei 30 Anlässen über Themen der Wirtschaftspolitik im Kongress um seine Expertise gebeten.

www.paulcraigroberts.org



Dieser Text wurde zuerst am 24.04.2017 auf der Webseite [paulcraigroberts.org](http://www.paulcraigroberts.org) unter der URL <http://www.paulcraigroberts.org/2017/04/24/911-destroyed-america/> veröffentlicht. Übersetzung: Free21/jasi Groeneveld, Lizenz: Paul Craig Roberts

<<http://www.free21.org/?p=27850>>

